Deutscher Wetterdienst Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart am Dienstag, 11.11.2025, 15:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden: Heiter, im Süden sonnig. Mild. Kommende Nacht gebietsweise Frost und Nebel.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden: An der Westflanke von Hoch WENCKE über Osteuropa fließt im Laufe der Woche von Südwesten deutlich mildere Luft nach Baden-Württemberg ein.

## NEBEL:

In der Nacht zum Mittwoch und Mittwochvormittag vor allem im Umfeld größerer Gewässer lokal Nebel mit Sichten unter 150~m, zum Mittag hin auflösend.

## FROST:

In der Nacht zum Mittwoch mit Schwerpunkt Oberschwaben und an der Donau stellenweise leichter Frost.

## Vorhersage:

Heute neben zum Teil dichten Schleierwolken meist heiter, im Süden oft sonnig. Trocken. Höchstwerte von 11 Grad auf der Westalb und bis 16 Grad bei Freiburg. Schwacher Wind, vorwiegend um Südwest.

In der Nacht zum Mittwoch gering bewölkt oder klar, gebietsweise aber Nebel und Hochnebel. Tiefstwerte +4 bis -2 Grad, in hohen Lagen wärmer.

Strassenwetterhinweis für die Morgenstunden am Mittwoch:

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: An der Donau, Oberschwaben

Am Mittwoch in Flussniederungen zunächst neblig, sonst viel Sonne und hohe Schleierwolken. Niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 9 Grad auf der Ostalb und 18 Grad im Breisgau. Schwacher Wind aus südlichen Richtungen; exponiert im Schwarzwald starke Böen.

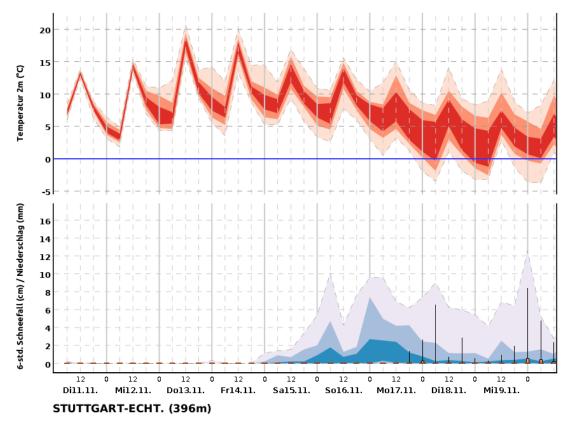
In der Nacht zum Donnerstag gering bewölkt, örtlich Nebel. Tiefstwerte um 9 Grad im Hochschwarzwald, sonst 6 bis -1 Grad. Auf den Schwarzwaldgipfeln starke bis stürmische Böen aus Südwest.

Am Donnerstag in Flussniederungen zunächst noch trüb, sonst verbreitet Sonne bei nur wenigen Wolkenfeldern. Trocken. Ungewöhnlich mild bei Höchstwerten in Oberschwaben um 14 Grad, sonst zwischen 16 und 20, in Südbaden bis 21 Grad. Schwacher Wind aus oft südlicher Richtung. Exponiert im Schwarzwald starke bis stürmische Böen aus Südwest.

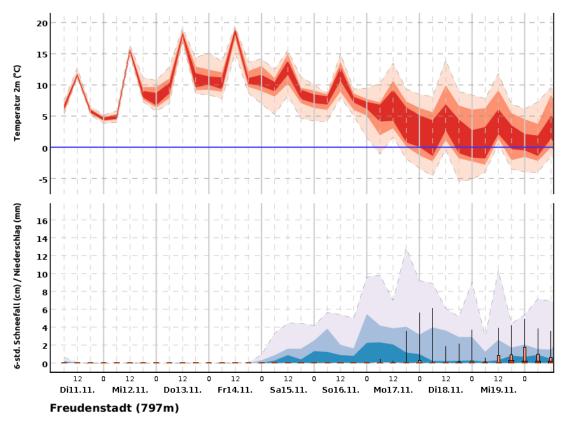
In der Nacht zum Freitag gering bewölkt oder klar, nach Mitternacht im Norden zunehmend wolkig. Niederschlagsfrei, stellenweise Nebel. Tiefstwerte im höheren Bergland um 11, sonst von 8 bis 0 Grad. Auf den Schwarzwaldgipfeln starke bis stürmische Böen aus Südwest. Am Freitag nach Nebelauflösung bei verbreitet Schleierwolkenfelder freundlich und trocken. Erwärmung auf 14 bis 21 Grad. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen; exponiert im Schwarzwald weiterhin starke bis stürmische Böen aus Südwest.

In der Nacht zum Samstag zunehmend stark bewölkt, ab der zweiten Nachthälfte im Westen etwas Regen. Tiefstwerte zwischen 9 und 3 Grad. Auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen aus Südwest.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt

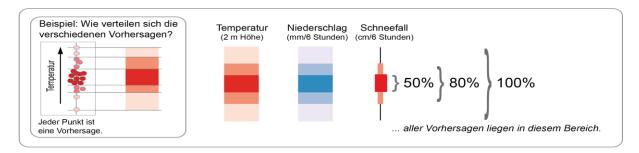


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, Crouse, C.Kronfeldner